

Unter 2 und 3 a: Bergämter mit örtlicher Aufgliederung wie unter 4 b. —  
Alteres siehe unter H. Feistritz bei Ilz, Nr. 185.

Dazu unter 1 a (nur 1747), 2 a und 3 a: Keuschler und Bergrecht im Amte  
Aigen zu St. Anna am Aigen.

Unter 2 a: Unsteigerliche Stift von den Keuschlern in der Prankergasse zu  
Graz. —

Marchfutterhafer in den Bergämtern Hainersdorf und Großhartmannsdorf<sup>1)</sup>. —  
Tatz in den Pfarren Ilz und Hainersdorf. — Getreidezehent. — Freigarten.

Unter 1 b (nur 1818/1833): Marchfutterabgabe der Gemeinden Hainersdorf, Zie-  
genreith, Ottendorf, Mutzenfeld und Großhartmannsdorf.

Zur Gültgeschichte vgl. v. Felicetti: Edelsitze in Graz S. 96—98.

---

<sup>1)</sup> Groß Haydenstorff.

## 695. Liebenau, Herrschaft.

(Vor der Mitte des 17. Jhs. Vatersdorf genannt.)

1. a) Leibsteuer 1527 (Sebastian Vischmaister für seine Hausfrau).  
Bei Nr. 88.
- b) Bodengeld 1571 (David von Lengheim als Satzinhaber der Drikopfi-  
schen Gült). V 13.
- c) Rauchgeld 1572/1573. (Wie bei b). Nr. 120.
2. Anlage des Wertes 1542 (Apollonia, Witwe nach Sebastian Vischmei-  
ster). — Neue Einlage 1544. Gülterschätzung 1542 7/79.  
Siehe auch unter Jöstliche Gülten, Nr. 519, 2 a.
3. Urbar-Register: 1613/1618. StiA. Vorau 160/829.
4. Bergrechtseinlage 1720. Nr. 63.
5. Theresianischer Kataster:
  - a) H. Liebenau. Mit Stiftreg. Extrakten 1747 und 1752, Subrep. Tab. 1754 und  
Subrep. Tab. der Dominikalisten 1847. G H 145.
  - b) Die von der H. Liebenau herdanerkaufte Mautmühle beim Schlosse Lie-  
benau. G H 145<sup>1</sup>/<sub>4</sub>.
  - c) Das Schloßgebäude Liebenau samt Nebengebäuden, Äckern und Gärten.  
G H 145<sup>1</sup>/<sub>4a</sub>.
  - d) Das von der H. Liebenau abverkaufte Gut Pöllitschberg (Police),  
mit Weingarten in Radkersburg. Mit Subrep. Tab. o. J. M H 156<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.
6. Schätzungen:
  - a) 1820 Oktober 28, Graz: Protokoll über die gerichtlichen Schätzungen der  
Herrschaften Neuhof, Liebenau und Messendorf und der  
dazugehörigen Gülten sowie des Burgauer und St.-Peterer-Tatzes.
  - b) 1834 November 4—8, Liebenau: Protokoll über die gerichtliche Schätzung  
der H. Liebenau. a—b: A. Trautmannsdorf 301 b/d.

## 7. Grundbücher:

- a) Mit allen Ämtern wie unter b—g.  
1. GbAR Nr. 4514. c. 1800.
- b) Die Ämter Wöbling (U 1—17) und Schöckel<sup>1)</sup> (U 18—24) in Rinnegg (18—22) und Rabnitz (23—24).  
1. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 217. (2) Abg. um 1885.
- c) Amt Liebenau (U 25—80), meist in Liebenau, dazu Thondorf (33), Engelsdorf (35), Neudorf SG. Graz VII. Bez. (36, 37, 46, 55, 59, 61, 62, 77, 78, 80), Dörfla (56), Harmsdorf (63—66) und Raaba (67—76).  
1. U 25—35: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 218. (3) Abg. um 1885.  
2. U 36—80: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 219. (4) Abg. um 1885.
- d) Die Ämter Fernitz (U 81—95), meist in Fernitz, dazu Gnaning (92), Breitenhilm (93) und Hausmannstätten (95), und Enzelsdorf<sup>2)</sup> (U 96—115), meist in Mellach, dazu Gnaning (103, 112, 115).  
1. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 220. (5) Abg. um 1885  
2. Extrakt U 100 $\frac{1}{4}$ : Bei GbNR BG. Wildon Nr. 256.
- e) Amt Heiligenkreuz am Waasen (U 116—132) in Heiligenkreuz (116), Zerlach (117, 123—127, 130—132), Pirching am Traubenberg (118, 119, 128, 129) und Edelstauden (120—122) und Bergamt Heiligenkreuz am Waasen (U 155—176).  
1. GbNR BG. Kirchbach Nr. 94. Abg. um 1885.  
2. Extrakt U 120 $\frac{1}{2}$ : GbNR BG. Kirchbach Nr. 93.
- f) Bergämter Baierdorf<sup>3)</sup> SG. Graz XIV. Bez. und Zitoll (U 147 bis 154).  
1. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 220. (5) Abg. um 1885.  
Amt Pöllitschberg (Police) (U 133—146) und Bergamt Pöllitschberg (U 177—203) siehe im weiteren unter Gut Pöllitschberg (Police).
- g) Dominikalamt Liebenau mit den probierten Meiergründen (U 204 bis 205), Kuchelaigen (U 206—210) und den nach der Rektifikation 1847 entstandenen Dominikalisten (U 238—347).  
1. U 204—207, 253—265, 268—278, TZ von 284 und 287, 288—292, 294, 296, 299—302, 305—309, 316, 320 und 325: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 216. (1) Abg. um 1885.  
2. U 207—210, 238—252: GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1196. (XI) Abg. um 1885.  
3. U 266, 267, 279—287, 297, 298, 300, 301, 303—305, 311—316, 326, 336, 337: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 217. (2) Abg. um 1885.  
4. U 238 $\frac{3}{4}$ , 245 $\frac{1}{4}$ , 279 $\frac{1}{3}$ : In GbNR BG. Graz Umg. Nr. 220. (5)  
5. Extrakte U 297: In GbNR BG. Graz Umg. Nr. 93.
8. Grundbücher der aus der H. Messendorf anher verkauften Ämter aus der ehemaligen Dominikanerinnengült zu Graz. (Siehe Nr. 346.)
- a) Mit allen Ä m t e r n wie unter c—h (bis U 305).  
1. GbAR Nr. 4517. (I) c. 1780.

- b) Mit allen Ämtern wie unter h (ab U 306) bis p.  
 1. GbAR Nr. 4516. (II) c. 1780.
- c) Amt Graz (U 1—61 und legal probierte Meiergründe U 62—63).  
 1. GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1195. (10) Abg. um 1880.  
 2. Forts. U 29<sup>1/8</sup>: In GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1375.  
 3. Extrakte U 29<sup>1/8</sup> und 31<sup>1/10</sup>: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 227.
- d) Amt Lembach OG. Höf-Präbach (U 84—122), alles in der KG. Höf.  
 1. GbNR BG. Gleisdorf Nr. 182. (11) Abg. um 1880.  
 2. Extrakte U 121, 121<sup>1/4</sup>: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 227.
- e) Ämter Takern<sup>4)</sup> (U 123—148, zinsmäßige Bergholden U 149—156) und Rettenbach (U 157—176) in den KG. Unter- und Oberrettenbach.  
 1. GbNR BG. Gleisdorf Nr. 183. Abg. um 1880.
- f) Amt Wetzawinkel<sup>5)</sup> (U 177—224 und Lit. A—B), meist in der KG. Wetzawinkel, dazu in Minireith (200, 201), Wünschendorf (202—204, 224), Arnwiesen (205) und Hartmannsdorf (211).  
 1. GbNR BG. Gleisdorf Nr. 184. (14) Abg. um 1880.
- g) Amt Fernitz (U 225—282 und Lit. A—O), meist in der KG. Fernitz, dazu in Mellach (251, 252, 255), Gnaning (253, 267, 279, 280), Empersdorf (256, 262, 282), Heiligenkreuz am Waasen (257, 270), Bärndorf OG. Heiligenkreuz a. W. (258, 271, 272), Pirching am Traubenberg (259, 282), Wutschdorf (261, 263, 275, 276) und Thondorf (277).  
 1. U 225—255, 260, 264—269, 273, 274, 277—281: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 222. (16) Abg. um 1880.  
 2. U 256—259, 261—263, 270—272, 275, 276, 282: GbNR BG. Wildon Nr. 255. Abg. um 1880.  
 3. U 241<sup>1/8</sup>: In GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1375.  
 4. Extrakte U 257<sup>1/2</sup>, 259, 282: GbNR BG. Kirchbach Nr. 93.
- h) Amt Grambach<sup>6)</sup> (U 283—314, zinsmäßige Bergholden U 315—334) meist in Grambach, dazu in Raaba (286—288, 291, 292, 295, 298, 300, 303, 321, 325, 328, 333), Hausmannstätten (296, 306—311, 313, 314), Breitenhilm (312), Gössendorf (319) und St. Peter SG. Graz (332).  
 1. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 223. (17) Abg. um 1880.  
 2. Forts. U 309<sup>1/2</sup>: In GbNR BG. Graz Umg. Nr. 227.
- i) Amt Pachern OG. Hart bei St. Peter (U 335—359) in Messendorf (335—337, 358, 359), Wöbling (338, 339), Premstätten OG. Vasoldsberg (340—342, 357), Edelsgrub (343), St. Peter SG. Graz (344), Graz (345—349, 352—356) und Algersdorf (350, 351).  
 1. U 335—344, 350, 351, 357—359: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 224. (18) Abg. um 1880.  
 2. U 345—349, 352—356: GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1197. (12) Abg. um 1880.  
 3. Forts. U 352<sup>1/2</sup>a: In GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1375.
- j) Bergamt Lembach OG. Höf-Präbach (U 360—384).  
 1. U 360—383: GbNR BG. Gleisdorf Nr. 185. Abg. um 1880.  
 2. U 384: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 221. (6)

- k) Bergämter **Takern** (U 385—427) mit Takern (385—390), „Haratsbergen“ (391—402), und „Marbach“ (403—415), beide KG. Edelsbach bei Feldbach, und Zöbingbergen (416—427) und  
**Rettenbach** (U 428—498) mit „Prielingberg“ (428—430), Pöngraben<sup>7)</sup> OG. Nestelbach im Ilztal (431—438), Kliem<sup>8)</sup> KG. Unterrettenbach (439 bis 459), Sandler<sup>9)</sup> (460—468), Rohrstock<sup>10)</sup> (469—472), „Khanzwohl“ KG. Ober- und Unterrettenbach (473—485) und die Neusetzen in der KG. Unterrettenbach (486—498).
1. GbNR BG. Gleisdorf Nr. 240. (13) Abg. um 1885.
  2. Extrakte U 391, 394, 395—413: GbNR BG. Feldbach Nr. 10.
  3. Extrakte U 430 et 432, 435, 436: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 287.
- l) Bergamt **Wetzawinkel** (U 499—583) mit Heiderberg<sup>11)</sup> KG. Hartmannsdorf (499—504), Neusetzen in der KG. Wetzawinkel (505—513) und Wetzawinkelberg (514—583) und 1 Trennstück von der H. Freiberg (584).
1. GbNR BG. Gleisdorf Nr. 249. Abg. um 1885.
- m) Bergamt **Fernitz** (U 584—604) mit „Lengberg“ KG. Gnaning (584—588), „Kurzenberg“ KG. Gnaning und Fernitz (589—594), Prosdorfberg<sup>12)</sup> (595 bis 596), Pirching am Traubenberg (597—601) und Raudenberg (602—604).
1. U 584—595, 601—604: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 221. Abg. um 1885.
  2. U 596—600, 601½, 601⅓: GbNR BG. Kirchbach Nr. 93. Abg. um 1885.
  3. Extrakte U 595½, 596, 602—604: GbNR BG. Wildon Nr. 256.
- n) Bergamt **Grambach** (U 605—621) mit „Altenforst“ (605—610) und Prankenberg (611—621).
1. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 221. Abg. um 1880.
- o) Bergamt **Pachern** OG. Hart bei St. Peter (U 622—642) mit „Priebenberg“ (622—627), „Khienegg“ (628—633) und Steinberg (634—635), alles KG. Premstätten OG. Vasoldsberg, Michelbachberg<sup>13)</sup> (636—640) und Aigen in Rohrbach StG. Weinitzen (641—642).
1. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 224. Abg. um 1880.
  2. Extrakt U 636: GbNR BG. Wildon Nr. 256.
- p) Amt **Langegg** bei Graz (U 1—32) in Unterlaßnitz (1—5, 25), Entschendorf (6, 7, 11, 24, 26, 32), Langegg bei Graz (8, 9, 12, 19), Untergoggitsch (10, 16—18, 20, 22, 27), Goggitsch (13—15), Dornegg OG. Krumegg (21), und Tirschenberg (23) und  
**Bergamt Langegg** bei Graz (U 33—60) mit Hart und Streichegg, beide OG. Laßnitzthal (33—46, 57—60) und Edelsbachberg (47—56).
1. GbNR BG. Gleisdorf Nr. 179. Abg. um 1880.
  2. Extrakte U 8—9, 12, 12½, 19, 21, 23, 36—37, 42, 47—60: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 227.
- q) Amt **Kühwiesen** (U 61—88) in Edelsbach OG. Edelsgrub (61—63), Pircha KG. Klettendorf (64), St. Radegund bei Graz (65, 66), Rinnegg (67—71), Kühwiesen (72—74, 82, 87, 88), Dörfel an der Raab (75—77, 79, 80), Buchegg OG. Haselbach-Buchegg (78), Dietmannsdorf OG. Unterfladnitz (81) und Gamling (85, 86),  
**Bergamt Kühwiesen** (U 89—99) und

Amt Semriach (U 245—257), alles in der MG. Semriach.

1. GbAR Nr. 4515. (III) c. 1780.
2. GbNR BG. Weiz Nr. 65. Abg. um 1880.
3. Extrakte U 61—63, 75<sup>1/3</sup>—<sup>1/9</sup>, 78, 98<sup>1/2</sup>, <sup>2/3</sup>: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 227.

9. Grundbücher der von der H. W a g n a anher überschriebenen Ämter:

a) Amt W i s e i n (U 105—126) in Matzelsdorf OG. Hainsdorf im Schwarzautal (105—106, 116, 117), Hainsdorf im Schwarzautal (107, 118, 119), Schwarzau im Schwarzautal (109—115, 120, 122, 125), Altenberg KG. Maggau (121), Glojach (123) und Ziprein (124, 126), und

Bergamt W i s e i n (BU 72—107).

1. GbAR Nr. 4515. (III) c. 1780.
2. GbNR BG. Kirchbach Nr. 95. Abg. um 1880.
3. Extrakte U 105—108<sup>1/2</sup>, 116—119 und BU 101: GbNR BG. Wildon Nr. 256.

Bezüglich der Grundbücher des ebenfalls von der H. Liebenau gekauften Gutes M o o s b r u n n siehe die gesonderte Aufnahme dieses Gutes.

---

<sup>1)</sup> Schöggel. — <sup>2)</sup> Enzlstorf. — <sup>3)</sup> Payrdorf. — <sup>4)</sup> Taggern, Tagarn. — <sup>5)</sup> Weczeswinkl. — <sup>6)</sup> Grainbach. — <sup>7)</sup> Pengraben. — <sup>8)</sup> Kliemb. — <sup>9)</sup> Santer. — <sup>10)</sup> Rastockh. — <sup>11)</sup> Haidenberg. — <sup>12)</sup> Prastorfberg. — <sup>13)</sup> Michlbachberg.

#### I n h a l t s ü b e r s i c h t :

Unter 1: Ohne örtliche oder ämterweise Aufgliederung.

Unter 2: Eigene Schätzung mit dem Hof zu Vatersdorf samt Zugehörungen.

Untertanen in der Pfarre St. Peter SG. Graz, zu Neudorf SG. Graz VII sowie zu Arnwiesen und im Löffelgraben<sup>1)</sup> in der Pfarre Gleisdorf. — Weingärten am Untern Goggitschberg<sup>2)</sup> und Baierdorferberg. —

Die Schätzung der Pfandgült: Die Ämter V a s o l d s b e r g , V a t e r s d o r f und F e r n i t z.

Die „Hartmannsdorfer“ an der Kainach in der Pfarre Mooskirchen, zur Hälfte dem Jöbstl zugehörig. —

Der Weingarten im Himmelreich.

Unter 3: Konnte zur Aufnahme nicht eingesehen werden.

Unter 4: Bergämter wie in den Grundbüchern unter 7, e und f.

Unter 5 und 7: Ämter, Bergrechte, Meiergründe und Kuchelaigen wie in der Bestandsübersicht unter 7 b—g (U 1—210 und 238—347).

Nur unter 5: Marchfutterhafer (U 211—237).

Unter 5, 8 und 9: Ämter wie in der Bestandsübersicht unter 8 c—q und 9 a.

Bezüglich der unter 5 noch ausgewiesenen Ämter M a u t e r n (U 64—70) und W e i ß k i r c h e n (U 71—83) siehe die Verweise unter Nr. 346, Inhaltsübersicht.

---

<sup>1)</sup> Lefflgraben. — <sup>2)</sup> Gogkischperg.